

Hannoversche Allgemeine Zeitung / vom 23.12.2009

Sharks in 2. Liga bissig

Kleine Haie im Becken mit großen Tieren – so ähnlich könnte das Motto für die erste Saison der **White Sharks** Hannover in der 2. Liga Nord lauten. Die jüngste Wasserballmannschaft der Liga (Altersdurchschnitt 16,5 Jahre) bietet den gestandenen Männerteams gehörig Paroli. „Es ist absolut besser gelaufen, als wir es erwartet haben“, sagt Trainer Michael Bartels, der in den Spielen gegen die Erwachsenen eigentlich nur eine „tolle Möglichkeit für unsere C-2-Nationalspieler zur besseren Vorbereitung“ auf die Europameisterschaft 2010 in Stuttgart gesehen hatte. In den ersten beiden Partien hatten die WSH auch gleich zwei Meisterschaftsfavoriten zu Gast. Beim 6:13 gegen die Freien Schwimmer machte das Team bereits eine gute Figur, gegen Poseidon Hamburg (5:9) stand es zur Pause gar 4:4. „Unsere Spieler werden von Monat zu Monat stärker“, freut sich der Trainer. Am Sonntag gab es gegen Gut Heil Bilstedt schließlich sogar die ersten Punkte. Beim 14:7 trugen sich dabei aufseiten der WSH, für die mit Lenard Iseke, Julian Scherp und Behnam Nalshekan sogar drei „U?16“-Spieler mit einer Sondergenehmigung im Einsatz sind, sieben unterschiedliche Torschützen in die Liste ein. Der unerwartete Erfolg macht Mut. „Die Jungs verlieren langsam den Respekt vor den gestandenen Spielern“, sagt Bartels. Auch anderen Klubs wolle man deshalb im weiteren Saisonverlauf noch Punkte abluchsen und sich nach Möglichkeit bis auf den 6. Rang von neun Teams vorschieben. „Und wenn es nicht klappt, macht es auch nichts. Es sind eben alles nur Trainingsspiele“, sagt Bartels.